

PIRELLI Deutschland GmbH
Postfach 4014 80 • 80714 München
Telefon (089) 14908-302 • Fax (089) 14908-511

Seite 1 / 1

Unbedenklichkeitsbescheinigung für Reifen-Umrüstungen an SUZUKI-Krafträdern

Nr. 24060 / 4

Beim nachstehend näher beschriebenen Fahrzeug wurde bei der Erteilung der Fahrzeuggenehmigung eine BESCHRÄNKUNG in Form einer Fabrikats- oder Typbindung bei den Reifen vorgenommen.

Nach durchgeführten fahrdynamischen Tests wird hiermit bestätigt, dass gegen die Verwendung der nachstehend aufgeführten Reifenkombinationen keine Bedenken bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung unter Beachtung der ggf. beschriebenen Auflagen bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs gemäß StVZO erhalten (Verkehrsblatt 2000, S. 627).

ABE / EG BE Nr.	Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	Felgengrößen
			Reifendruck
E 173	GS 1100 G	GU 71 A	2.15 • 2.50
			2.00 • 2.90

Bereifung vorne

Bereifung hinten

1) 100/90 - 19 M/C 57V TL Roadtec 01 Fr.	130/90 - 17 M/C 68V TL Roadtec 01
1) 100/90 - 19 M/C 57V TL Sport Demon Fr.	130/90 - 17 M/C 68V TL Sport Demon

1) 100/90 - 19 M/C 57V TL Lasertec Fr.	130/90 - 17 M/C 68V TL Lasertec
1) 100/90 - 19 M/C 57V TL Sportec Klassik Fr.#	130/90 - 17 M/C 68V TL Sportec Klassik#

= Auslaufreifen

1) Die angegebene Bereifung stimmt NICHT mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Übereinstimmungs-Bescheinigung, der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei der Montage der Reifen liegt somit eine Änderung nach §19 Abs.2 StVZO vor. Für den Reifentyp ist eine Typgenehmigung erteilt worden und eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Genehmigung des Fahrzeuges oder Einbauweisen, insbesondere die Anforderungen nach Kap.1, Anh. III der Richtlinie 97/24/EG, wurden geprüft. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, erlischt die Betriebserlaubnis nicht; eine Anbauabnahme ist nicht erforderlich (§19 Abs.3 Nr.2 StVZO).

Auflagen: ☐ Ja ☒ Nein

Art der Auflagen:

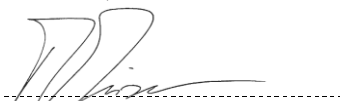
WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN !

Die Verwendung der aufgeführten Reifenkombinationen setzt voraus, dass sich das oben näher beschriebene Fahrzeug im unveränderten Originalzustand gemäß der erteilten EG-Typgenehmigung / Betriebserlaubnis befindet.

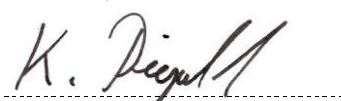
Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist mitzuführen. Diese Unbedenklichkeitsbescheinigung gilt auch für Fahrzeuge in der ungedrosselten Leistungsversion.

München, 16.05.2019

München, 16.05.2019



P. Misani
Entwicklung



K. Diepold

Das Original dieser Bescheinigung ist einzusehen
unter: www.metzeler.de/www.pirelli.de/moto